

Quartalsbrief 2015 II



GESAMTSCHULE HÖHSCHIED

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigten,

Gebäude Kanalstraße 20
42657 Solingen
Telefon 0212 5944 - 9453
Durchwahl
Fax
E-Mail ges-hoehscheid@solingen.de
Schulleitung

24.03.2015

unsere Schule erlebt nun den ersten Frühling. Genauso wie in der Natur das frische Grün aus dem Winterschlaf erwacht, sprießen bei uns neue Projekte. Dies ist zum Beispiel eine Kooperation mit den Seniorpartners in School (SIS). Mittwochs bieten sie eine Streitschlichtung für unsere Kinder an. Zahlreiche Kinder nutzen dieses freiwillige Angebot sehr bewusst.

Mit unserem Projektpartner, der Universität zu Köln, haben wir am Karnevalsdienstag auf unserer schulinternen Lehrerfortbildung an der Weiterentwicklung der Arbeitspläne gearbeitet. Unser Ziel ist es, diese möglichst selbsterklärend zu gestalten und mit angemessenen Lernniveaus anbieten zu können. So kann die Eigenmotivation (intrinsische Motivation) für die Lernbüros weiter gesteigert werden.

In Zusammenarbeit mit den Zentren für schulpraktische Lehrerausbildung (Seminare) aus Solingen, Duisburg und Bochum führen wir zurzeit ein Assessment zur Teamfähigkeit durch. Dabei bearbeiten die Kinder in Kleingruppen eine Problemlöseaufgabe, währenddessen werden sie von den Referendarinnen und Referendaren beobachtet. Anschließend werden den Kindern Rückmeldungen zum Verhalten in der Gruppenphase gegeben und gemeinsam Ziele für die weitere Arbeit vereinbart.

Im Februar stand die Anmeldung der neuen 5. Klässler an. Mit 113 Anmeldungen haben wir einen knappen Überhang. Laut Aussage der Schulverwaltung ist dies für die zweite Anmeldung einer Schulneugründung ein hervorragendes Ergebnis. Im oberen Leistungsbereich (gymnasiale und teil-gymnasiale Empfehlung) konnten wir doppelt so viele Anmeldungen als im Vorjahr verzeichnen. Im mittleren Leistungsniveau haben wir das Drittel halten können. Somit nähern wir uns einer ausgewogenen Leistungsdurchmischung mit großen Schritten an.

Die Stimmung beim letzten Elternabend habe ich als sehr positiv wahrgenommen. Das Thema „Wie kann ich mein Kind unterstützen“ und die Gespräche mit den anderen Eltern haben Sie wohl angesprochen. Für die offenen Rückmeldungen im Laufe der Veranstaltung möchte ich mich ausdrücklich bedanken. Vor den Sommerferien werden wir diese Anregungen aufgreifen und eine Veranstaltung zum Thema „Transparenz“ veranstalten.

Frau W. ist nach längerer Krankheit wieder im Dienst. Das Wiedersehen mit ihrer Klasse und dem Kollegium wurde sehr freudig gestaltet. Ein besonderer Dank gilt Herrn L.. Er hat die Kollegin kompetent und engagiert vertreten können. Nach den Osterferien kann ich eine neue Kollegin an der Schule begrüßen: Frau F. hat die Fächer Deutsch und katholische Religionslehre.

Zum Schluss noch einen kurzen organisatorischen Hinweis. Wenn Ihr Kind erkrankt sein sollte, verwenden Sie bitte die Entschuldigungsformulare im Lernplaner. Am Tag selbst, ist ein kurzer Anruf oder Email an das Sekretariat erforderlich. Der versäumte Unterrichtsstoff muss von den Kindern nachbereitet werden. Sie haben so zu sagen die Holschuld von Materialien etc. Näheres regelt das Schulgesetz in § 42 und 43.

Ich wünsche uns allen erholsame Osterferien.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Braun, LGeD